

Compliance

ETHIK- CODEX

Steinbach GmbH & Co Spedition KG

Ethik-Codex

Unsere Verpflichtung

Nachfolgend finden Sie unsere Geschäftsprinzipien und Unternehmensleitsätze, die unser ethisches Grundverständnis ausdrücken sollen. Wir sind uns unserer gesamtgesellschaftlichen Verantwortung bewusst und handeln entsprechend

Der Ethikkodex gibt unseren Mitarbeitern klare Regeln an die Hand, wie sie sich in verschiedenen Situationen angemessen verhalten. Gleichzeitig hilft er Geschäftspartnern, unsere Unternehmenswerte besser zu verstehen.

Wir verpflichten uns, hohe ethische Standards einzuhalten und rechtmäßig zu handeln. Selbstverständlich halten wir Gesetze, Rechtsvorschriften und international anerkannter Arbeits- und Sozialstandards ein.

Werte

- Integrität:** Einhaltung ethischer Maßstäbe, Erfüllung unserer Verpflichtungen sowie Ehrlichkeit bei unseren Handlungen.
- Befähigung:** Anerkennung der Mitarbeiter als Baustein unseres Erfolgs, Befähigung aller Mitarbeiter, damit diese einen positiven Einfluss ausüben und für ihr Verhalten Verantwortung übernehmen.
- Zusammenarbeit:** Teamarbeit aller Mitarbeiter und vertrauensvolle, jederzeit höfliche Zusammenarbeit miteinander und mit unseren Kunden sind selbstverständlich.
- Kontinuierliche Verbesserung:** Schaffung einer Unternehmenskultur, die Veränderung und Erneuerungen befürwortet und Prozesse verbessert.
- Fairness am Arbeitsplatz:** Sicherstellung von Chancen in einem sicheren Umfeld sowie Behandlung der Mitarbeiter mit Würde und Respekt.

Leitprinzipien

- Aussagen müssen der Wahrheit entsprechen.
- Zusagen sind so zu gestalten, dass sie eingehalten werden können.
- Bescheidenheit, Aufrichtigkeit, Fairness, Integrität sowie Achtung und Respekt vor den Menschen sind zentrale Werte der Steinbach Spedition.

Bedenken melden

Alle Mitarbeiter haben die Verantwortung, verdächtige oder potenzielle Verstöße gegen unseren Kodex oder unsere Unternehmensrichtlinien zu melden. Dies kann auch anonym / durch eine Meldung über den anonymen Briefkasten erfolgen.

Geschäftsbeziehungen

Mitarbeiter dürfen keine Beteiligung an bzw. keine eigene Geschäftsbeziehung mit Lieferanten, Verkäufern, Handelsvertretern, Kunden oder Wettbewerbern haben. Ihre Beteiligung kann die Entscheidungsfindung beeinflussen und muss im Vorfeld dem Vorgesetzten offengelegt und von ihm genehmigt werden.

Gleichbehandlung und Chancengleichheit am Arbeitsplatz

Jeder Mitarbeiter spielt eine wichtige Rolle bei der Schaffung eines positiven Arbeitsumfeldes, das Fairness und Respekt gegenüber anderen fördert. Unser Unternehmen engagiert sich für einen Arbeitsplatz, der frei von allen Formen rechtswidriger Diskriminierung ist. Unser Unternehmen legt Wert darauf, allen Mitarbeitern gleiche Chancen einzuräumen und trifft deshalb alle arbeitsbezogenen Entscheidungen aufgrund professioneller Qualifikationen und ohne Berücksichtigung von gesetzlich geschützten Merkmalen, wie Alter, Hautfarbe, Behinderung, nationaler Herkunft, geografischem Hintergrund, Religion, Familienstand, Geschlecht.

Datenschutz

Jeder Mitarbeiter trägt Verantwortung dafür, Diskretion und Sicherheit aller personenbezogenen Daten und anderer Informationen über Geschäftsvorgänge zu gewährleisten. Wir erfassen, verwenden, legen personenbezogene Daten offen und greifen darauf zu, wenn ein angemessener geschäftlicher oder juristischer Grund gegeben ist. Darüber hinaus haben wir Maßnahmen getroffen, um diese Daten ordnungsgemäß vor unberechtigtem Zugriff zu schützen.

Belästigung und Mobbing

Alle Mitarbeiter von Steinbach sollen ihre Arbeit in einer sicheren Umgebung ausüben können. Deshalb tolerieren wir keinerlei Belästigung oder Mobbing am Arbeitsplatz, weder in schriftlicher, verbaler, körperlicher oder visueller Form. Belästigungen in jeglicher Form, darunter herabsetzende Sprache und Verhalten, sind strengstens verboten. Als Belästigung und Mobbing gelten: Kommentare aufgrund Hautfarbe, Geschlecht, nationaler Herkunft, Alter, Religion, Behinderung, Beziehungs- oder Familienstand, unangemessener körperlicher Kontakt, unangemessene Witze, bedrohende, einschüchternde oder feindliche Aktionen sowie öffentlicher Aushang von anstößigen Bildern am Arbeitsplatz.

Sicherheit am Arbeitsplatz

Unser Unternehmen ist dazu verpflichtet, einen sicheren Arbeitsplatz zu fördern und zu bewahren. Infolgedessen müssen alle Aspekte unseres Betriebs gemäß den geltenden Gesetzen, Bestimmungen und Unternehmensrichtlinien ausgeführt werden, die sich auf die Sicherheit am Arbeitsplatz beziehen. Alle Mitarbeiter müssen die Sicherheitsgesetze und -bestimmungen kennen, verstehen und einhalten, die in deren Verantwortungsbereich fallen. Darüber hinaus trägt Steinbach die Verantwortung, dass alle Einrichtungen stets sicher sind. Wir gewähren nur autorisierten Personen Zugang zu unseren Einrichtungen.

Drogen- und alkoholfreier Arbeitsplatz

Im Zuge unserer Verpflichtung zu einer sicheren und gesunden Arbeitsumgebung stellt das Unternehmen einen Arbeitsplatz bereit, der frei von illegalen Drogen und Alkohol ist. Der Einfluss dieser Stoffe beeinträchtigt die Leistung und verstößt gegen unsere Sicherheitsstandards. Für den gesamten Betrieb gilt während der Arbeitszeit: 0,0 Promille. Dies bedeutet auch, dass die Blutalkoholkonzentration bereits zu Beginn des Arbeitstages diesen Wert erreicht haben muss. Dies gilt auch außerhalb des Firmengeländes, wenn das Unternehmen repräsentiert wird. Das Konsumieren, die Ermunterung zum Konsum sowie der

Verkauf oder Besitz illegaler Drogen, verschreibungspflichtiger, kontrollierter Substanzen oder Alkohol sind auf dem Gelände und allen Einrichtungen des Unternehmens untersagt. Jeglicher Verstoß gegenüber dieser Richtlinie zieht eine arbeitsrechtliche Maßnahme bis hin zur Kündigung nach sich.

Erkennung und Vermeidung von Bestechung und Korruption

Alle Transaktionen mit Kunden, Lieferanten und Geschäftspartnern sind unparteiisch, frei von äußeren Einflüssen und entsprechen den Unternehmensrichtlinien. Wir tätigen oder empfangen keine unangemessenen Zahlungen an bzw. von jemandem. Zu den unangemessenen Zahlungen gehören Geld, Geschenke, Vergünstigungen, Reisen, Honorare oder Bewirtungen, die als Bestechungs- oder Schmiergelder gelten.

Die Vergabe von Geschenken und Bewirtungen kann zu der Annahme führen, dass Geschäftsentscheidungen aufgrund von Faktoren getroffen wurden, die nicht mit fairen Geschäftskriterien vereinbar sind. Aus diesem Grund gehen wir aufmerksam und kritisch vor, wenn wir Werbegeschenke und Bewirtungen anbieten oder annehmen. Wir müssen sicherstellen, dass jedes Geschenk oder andere Vorteile, die wir anbieten oder annehmen, angemessen und mit den Unternehmensrichtlinien konform sind.

Vermeiden Sie alle Geschenke oder Vorteile, die auf Kosten der Objektivität aller involvierten Parteien gehen oder diesen Anschein erwecken.

Fairer Wettbewerb

Unser Unternehmen duldet unter keinen Umständen das Angebot oder die Zahlung von „Schmiergeldern“, illegalen Rabatten oder unangemessene Zahlungen als Gegenleistung für ein Geschäft. Wir leisten unseren Beitrag zur Wahrung der Fairness, indem wir wettbewerbsfördernde Informationen auf rechtmäßige und ehrliche Weise erfassen.

Zusammenarbeit mit Kunden und Schutz von Kundendaten

Alle geschäftlichen Beziehungen zu Kunden müssen fair, transparent, zuverlässig und rechtmäßig ablaufen unter Beachtung ethischer Grundsätze. Manchmal geben unsere Kunden vertrauliche Informationen an uns weiter, um die optimalen Waren oder Dienstleistungen zu liefern. Es ist unsere alleinige Verantwortung, diese Informationen so zu verwenden und sorgfältig zu verwahren, dass alle geltenden Gesetze eingehalten werden. Wir müssen die notwendigen Maßnahmen ergreifen, um Kundeninformationen zu sichern und zu gewährleisten, dass sie nur für zulässige Geschäftszwecke verwendet werden.

Zusammenarbeit mit Lieferanten

Die Entscheidung unseres Unternehmens, Waren und Dienstleistungen von unseren Lieferanten zu kaufen, muss auf Basis von Qualität, Service, Preis und Nachhaltigkeit erfolgen. Der Geschäftsabschluss mit einem Lieferanten darf nicht zum Empfang oder zur Erwartung eines persönlichen Vorteils erfolgen. Steinbach schätzt die Geschäftsbeziehungen zu seinen Lieferanten und ist bestrebt, die besten verfügbaren Waren und Dienstleistungen zum günstigsten Preis zu erwerben.

Verpflichtung gegenüber unseren Kunden, Lieferanten

In unserem Unternehmen wird Fairness und Ehrlichkeit bei allen Interaktionen mit Geschäftspartnern, Kunden und Lieferanten geschätzt. Wir dulden keine Zwangsarbeit in

jeglicher Form bzw. Menschenhandel in der Lieferkette, Herstellung oder beim Vertrieb von Produkten. Wir halten uns an die Gesetze zur Kinderarbeit und erwarten dies auch von anderen Parteien. Wir erwarten von allen Lieferanten, sich an die Bestimmungen unseres Kodex in Bezug auf Arbeits- und Menschenrechte, Gesundheit und Sicherheit, Umwelt und fairen Wettbewerb zu halten.

Umweltschutz

Wir sind bestrebt, unsere Umwelt durch entsprechende Organisation unserer Betriebsprozesse zu schützen. Daneben erfüllen wir alle geltenden Umweltauflagen. Umweltzerstörung zu minimieren und natürliche Ressourcen bestmöglich zu erhalten ist unser Ziel. Durch die Zertifizierung gemäß gängigen Normen zum Umweltmanagement wird unser Engagement für den Umweltschutz dokumentiert. Bei allen geschäftlichen Tätigkeiten wird vor einer Entscheidungsfindung die Umweltauswirkung und das Risiko berücksichtigt

Spenden an politische Parteien

Wir alle sollten uns bemühen, aktive Bürger unserer Gemeinden zu sein. Wenn wir jedoch an diesen Aktivitäten teilnehmen, müssen wir dies in unserer Freizeit und auf eigene Kosten tun und unserem Kodex treu bleiben. Sie dürfen das Unternehmen bei politischen und bürgerlichen Veranstaltungen nicht ohne vorherige Genehmigung durch Ihren Vorgesetzten repräsentieren. Wir dürfen im Namen des Unternehmens keine politischen Parteien unterstützen bzw. keine betrieblichen Gelder für Spenden an politische Parteien verwenden.

Handlungsbedarf

Was müssen Sie TUN wenn:

- Sie einen potenziellen Verstoß gegen diesen Ethikkodex beobachten, begehen bzw. davon erfahren
 - Sie einen Verlust von betrieblichen Geräten oder Dokumenten, die vertrauliche Informationen enthalten, feststellen
 - Sie der Meinung sind, dass sich jemand auf unangemessene Weise Zugang zum Betriebsgelände zu verschaffen versucht
 - Sie glauben, dass jemand; unangemessenen Zahlungen leistet oder annimmt
 - Sie unsicher sind, ob Sie Werbegeschenke, Bewirtungen oder andere Vorteile anbieten oder annehmen dürfen
 - Sie vermuten, dass ein Lieferant gegen die Richtlinien verstößt
 - Sie unsichere Bedingungen oder arbeitsbezogene Verletzungen erleben oder beobachten
 - Sie einen Beinaheunfall erlebt haben
- >> Sie als Mitarbeiter müssen dies unverzüglich Ihrem Vorgesetzten melden.
- >> Sie als Kunde oder Lieferant sprechen bitte Ihren Ansprechpartner im Unternehmen oder die Geschäftsleitung an.
- >> Als externe Person, die zu keiner der genannten Gruppen gehört, informieren Sie bitte direkt die Geschäftsleitung.

Bei Unsicherheiten oder Fragen zu Compliance-konformen Verhalten können sich unsere Mitarbeiter jederzeit an ihren zuständigen Vorgesetzten wenden.